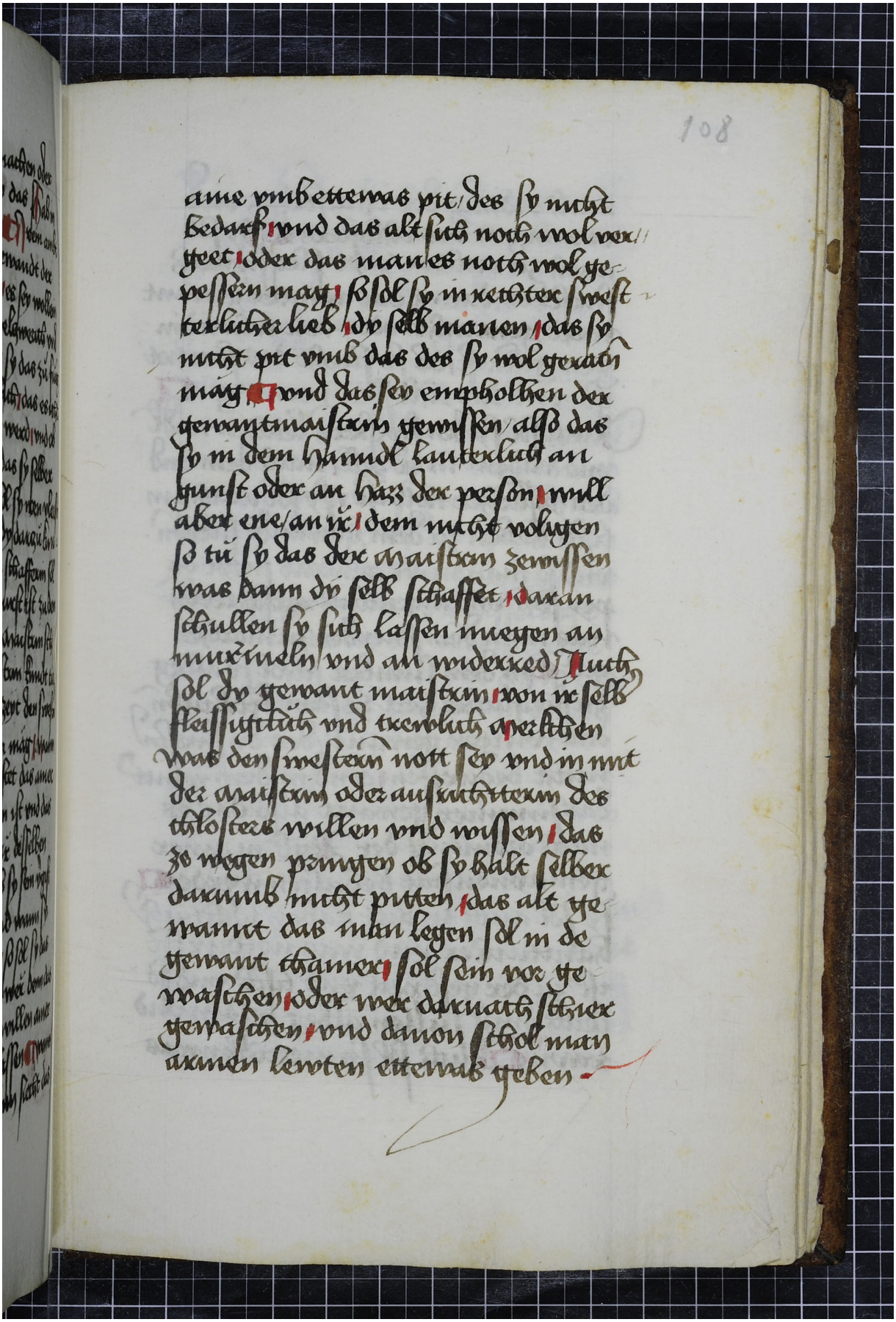
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1202
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



108

ame vmb ettewas pit/ des sy mocht
bedarf/ vnd das alt sich noch wol ver-
geet/ oder das man es noch wol ge-
pessern may/ so sol sy in rechter swest
terlicher lieb/ dy selb manen/ das sy
mocht pit vmb das des sy wol gerach
may/ vnd das sey empholhen der
genantmaistern gewissen/ also das
sy in dem hawsl lauterlich an
gunst oder an haz der person/ wull
aber ene/ an ꝛc/ dem mocht volygen
so tu sy das der maistern zewissen
was dann dy selb schaffet/ daran
schullen sy sich lassen muegen an
murmeln vnd an widerred/ Auch
sol dy genant maistrin/ von ir selb
fleissiglich vnd treulich aerlichen
was den swestern nott sey vnd in mit
der maistrin oder ausrichterin des
chlosters willen vnd wissen/ das
zu wegen pringen ob sy halt selber
darumb nicht pitten/ das alt ge
wanet das man legen sol in de
genant chamer/ sol sein vor ge
waschen/ oder wer darnach schier
gewaschen/ vnd danon schol man
armen leuten ettewas geben -